

Tagungsort

SEHotel Friedrichshafen, Bahnhofplatz 2, D-88045 Friedrichshafen

Tagungsgebühr

Gäste: 250,00 € / 360,00 CHF
KAS/ÖAW/SRL/Netzwerk Verkehr: 150,00 € / 216,00 CHF
Studierende: 50,00 € / 72,00 CHF (Studienbescheinigung erforderlich)
20 % Frühbucherrabatt bei Anmeldung bis zum 15.08.2008
Alle Preise zzgl. gesetzlicher MwSt.(19 %). In der Teilnahmegebühr sind die Kaffeepausen und das Mittagessen enthalten.

Zielsetzung / Zielgruppe

Die Fachtagung richtet sich an Vertreter aus Hochschulen, Planungsbüros, Kommunen, Verwaltungen sowie Studierende und alle Interessierten.

Anmeldung (Bitte per Fax an +49721-151341483)

20 % Frühbucherrabatt bei Anmeldung bis zum 15.08.2008

Name _____
Vorname _____
Funktion _____
Firma _____
Straße / Haus-Nr. _____
PLZ / Ort _____
Telefon / Telefax _____
E-Mail _____

Die Teilnahmegebühr ist erst nach Erhalt der Rechnung zu begleichen. Stornierungen sind grundsätzlich schriftlich vorzunehmen. Bei Rücktritt bis zum 01.10.2008 wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 50 EUR / 72,00 CHF (zzgl. MwSt.) erhoben. Bei Rücktritt nach dem 01.10.2008 oder Nichterscheinen ohne Nennung einer Vertretung wird die gesamte Teilnahmegebühr zzgl. MwSt. in Rechnung gestellt. Maßgebend für die genannten Zeitpunkte ist der Posteingang bei tjm-consulting mobilitätsmanagement. tjm-consulting mobilitätsmanagement behält sich vor, die Veranstaltung wegen zu geringer Teilnehmerzahl bis spätestens 10 Tage vor dem geplanten Veranstaltungstermin abzusagen. Bei Absage erfolgt eine sofortige Benachrichtigung incl. Rückerstattung der evtl. bereits bezahlten Teilnahmegebühr, wobei sich die Haftung in jedem Fall lediglich auf die Teilnahmegebühr beschränkt.

Veranstalter:

in Kooperation mit:

Vereinigung für Stadt-, Regional- und Landesplanung (SRL), Berlin

**Forschungsstelle für Gebirgsforschung:
Mensch und Umwelt, Österreichische Akademie der Wissenschaften (ÖAW), Innsbruck**

**Konrad-Adenauer Stiftung,
Bildungswerk Stuttgart**

Netzwerk Verkehr e.V., Köln

tjm-consulting
mobilitätsmanagement

Hansaring 61 · 50670 Köln

Tel. +49 (221) 33 05 03 0

Fax +49 (721) 15 13 41 - 483

info@tjm-consulting.de · www.tjm-consulting.de

tjm-consulting
mobilitätsmanagement

Das Dreiländereck Bodenseeregion Verkehrsdrehscheibe in der Mitte Europas

Perspektiven für den grenzüberschreitenden ÖPNV



Donnerstag, den 16.10.2008

SEHotel Friedrichshafen

Bahnhofplatz 2, D-88045 Friedrichshafen

SRL

VEREINIGUNG
FÜR STADT-,
REGIONAL- UND
LANDESPLANUNG

Gebirgsforschung: IGF
Mensch und Umwelt

ÖAW
Österreichische Akademie
der Wissenschaften

Konrad
Adenauer
Stiftung

Das Dreiländereck Bodenseeregion Verkehrsdrehscheibe in der Mitte Europas

Perspektiven für den grenzüberschreitenden ÖPNV

Donnerstag, den 16.10.2008

SEEhotel Friedrichshafen · Bahnhofplatz 2 · D-88045 Friedrichshafen

Tagungsprogramm

09:00 – 09:30	Anmeldung und Begrüßungskaffee	11:30 – 12:00	Barrieren des ÖPNV im grenzüberschreitenden Verkehr am Beispiel verschiedener Regionen Thomas Mösl, Österreichische Akademie der Wissenschaften (ÖAW), Innsbruck
09:30 – 09:45	Begrüßung und Einführung Elke Erlecke, Leitung Bildungswerk Konrad-Adenauer-Stiftung, Stuttgart Thomas Mösl, Österreichische Akademie der Wissenschaften (ÖAW), Innsbruck Thomas J. Mager, Sprecher SRL Arbeitskreis ÖPNV, Köln/Berlin	12:00 – 13:00	Mittagspause
09:45 – 10:30	Grenzüberschreitende Verkehre und ihre politische Bedeutung aus EU-Sicht Elisabeth Jeggler, MdEP, Biberach an der Riss (angefragt)	13:00 – 13:30	Auswirkungen von grenzüberschreitenden S-Bahn-Verkehren Die Beispiele Regio-S-Bahn Basel und „Seehas“ Thomas Neff, Geschäftsführer SBB Deutschland GmbH, Konstanz
10:30 – 11:00	Verkehr am Bodensee: in nationaler Grenz- und europäischer Zentrallage Eine Herausforderung für die Internationale Bodenseekonferenz (IBK)) Prof. Dr. Albrecht Kuder, Internationale Bodensee-Konferenz (IBK), Konstanz/Stuttgart	13:30 – 14:00	Das neue Konzept „S-Bahn St. Gallen“ und dessen Rolle im Tarifverbund OSTWIND Guido Schoch, Leiter Schweizerische Südostbahn AG, St. Gallen
11:00 – 11:30	Ausbau der Bahnmagistrale München-Lindau – Auswirkungen für die Bodenseeregion Kurt Bechtold, Ministerialrat, Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft Infrastruktur Verkehr und Technologie, München	14:00 – 14:30	Der „Landbus Unterland“ als erfolgreiches grenzüberschreitendes Mobilitätskonzept in der östlichen Bodenseeregion Karl-Heinz Winkler, Geschäftsführer Gemeindeverband ÖPNV Unteres Rheintal, Dornbirn
		14:30 – 15:00	Kaffeepause
		15:00 – 15:30	Zukunftsfähige grenzüberschreitende Mobilitätskonzepte für Liechtenstein Georg Sele, Präsident Verkehrs-Club Liechtenstein (VCL), Vaduz
		15:30 – 16:00	Das Projekt Bodensee-S-Bahn Paul Stopper, Verkehrsplaner, Uster
		16:00 – 17:15	Podiumsdiskussion mit allen Referenten zum Thema: Verkehrsdrehscheibe Bodenseeregion – Vision 2020
		17:15 – 17:30	Zusammenfassung der Tagungsergebnisse Thomas J. Mager, Sprecher SRL Arbeitskreis ÖPNV, Köln/Berlin

in Kooperation mit:



VEREINIGUNG
FÜR STADT-,
REGIONAL- UND
LANDESPLANUNG



Netzwerk Verkehr e.V.